



Das Original. Seit 2009.

WWW.PIMPYOURTOWN.DE

AUF 1 WORT - DIE MINI-INTERVIEWS

	Was erhoffen Sie sich vom Projekt?	Sind Sie von den Anträgen über- rascht?	Wie wird im Stadtrat mit den Anträgen umgegangen?	Was ist Ihr Lieb- lingsort in Hanno- versch Münden?	
Ulrich Reichel (Bürgermeister und Ratsmit- glied)	Dass sich junge Leute für Kommunalpolitik interessieren.	Nicht vom Inhalt, aber von der Menge.	Grundsätzlich werden alle ernst genommen und wir versuchen, sie weiterzuleiten.	Die Weserliedanlage.	
Hartmut Teichmann (stv. Bürger- meister und Ratsmitglied)	Dass das Interesse für Kommunalpolitik geweckt wird.	Nein, ich habe viele Forderungen wieder- erkannt.	Ich hoffe, wir be- kommen eine Liste und können einige Ideen aufgreifen.	Die Wallanlagen und der Forstbotanische Garten.	
Kevin Barth (Ratsmitglied)	Dass Schüler*innen ein Verständnis für Politik bekommen, denn Politik lebt vom Mitmachen.	Positiv überrascht! Ich habe es nicht so vielfältig und tiefgründig erwartet.	Wir werden sicher- lich einige Ideen aufnehmen.	Die Flusslage und die Natur.	
Fritz Fehrensen (Ratsmitglied)	Mehr Jugendbeteili- gung.	Ja, einige davon sind sehr, sehr gut. Da sind einige dabei, die man blind unterschreiben könnte.	Wir werden mit den Anträgen arbeiten. Ich denke, wenn 5%-10% weiterkom- men, ist das ein großer Erfolg.	Die alte Werrabrücke.	
Jennifer Hund (Ratsmitglied)	Dass Jugendliche mehr Lust auf Poli- tik haben und sich selbst engagieren.	Ja, ihr seid super organisiert und ziemlich zügig.	Ich bin gespannt, welche Anträge durchkommen und werde ein paar meiner Fraktion vorstellen.	Das Wehr in Bonaforth.	
Markus Jerrentrup (Ratsvorsitzende)	Dass junge Men- schen Demokratie erleben und davon etwas Iernen, um qualifiziert wählen zu können.	Die Themenfelder und Zielstellungen sind im Kern, was ich erwartet hatte.	Mindestens die Hälf- te der Anträge soll- te man sich genau- er angucken, damit wir sie optimieren können.	Der Weserstein.	

HERZLICH WILLKOMMEN - DAS GRUSSWORT

Liebe Leserinnen und Leser,

Politik für Jugendliche verständlich und zugänglich zu machen, ist das große Ziel des Planspiels "Pimp Your Town!". Seit 2009 gemacht haben und dass der führt der Verein Politik zum Anfassen e.V. sowohl unter großer ein oder andere Vorschlag Beteiligung als auch Begeisterung bundesweit dieses Projekt durch. In Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro und des Stadtjugendrings Hann. Münden konnte das Planspiel nun auch in unserer Stadt angeboten werden. Vom 07. bis 09. Juni sich so viele Jugendliche mit 2023 haben rund 150 Schülerinnen und Schüler der achten Klassen der Mündener Schulen für drei Tage einen spannenden Interesse am Planspiel Blickwechsel und kreativen Einblick in die Abläufe unserer Kommunalpolitik erhalten. In verschiedene Gruppen aufgeteilt, galt es nach einer kurzen Einführung selber tätig zu werden: Es wurden Themen, Anträge und Tagesordnungen ausgearbeitet, sich auch künftig politisch zu engagieren, denn die Jugend ist die Ideen zu Veränderung in unserer Stadt in Ausschuss- und Fraktionssitzungen vorgestellt, darüber beraten und, als Höhepunkt der Projekttage, in einer abschließenden Ratssitzung Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen! darüber abgestimmt. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler auch von Ratsfrauen und Ratsherren der Stadt Hann. Münden, die den Jugendlichen als Paten unterstützend zur Seite standen. Die Ergebnisse des Workshops sind in diesem Magazin gebündelt, welche von einem Redaktionsteam während der Projekttage mit Bild- und Filmaufnahmen dokumentiert

wurden. Sie werden staunen, welche Gedanken sich die Schülerinnen und Schüler auch in der "echten" Politik seine Zustimmung erfahren könnte. Ich freue mich, dass Neugierde und großem beteiligt und sich mit vielen



guten Ideen eingebracht haben. Ich würde mir wünschen, dass bei einigen von ihnen vielleicht der Funke übergesprungen ist, unsere Zukunft und ihre Stimme muss gehört werden.

Volias Daunulg











WIR SIND DAS PRESSE-TEAM

Das "Pimp Your Town" Hannoversch Münden ist dieses Jahr aus verschiedenen Schulen zusammengesetzt, welche alle miteinander den Spaß an Politik kennenlernen durften. Einige der Schüler*innen haben sich freiwillig gemeldet, um diese Erlebnisse zu dokumentieren. Wir, das sogenannte Redaktionsteam, haben uns dazu bereit erklärt, diese drei Tage in den Erinnerungen vieler festzuhalten. Wir gaben uns den Namen Heinz Live und teilten uns zunächst in drei Gruppen auf: Das Foto-Team, das Film-Team und das Magazin-Team. Gemeinsam nahmen wir auf, wie unsere Mitschüler*innen Spaß hatten, neue Freund*innen fanden und was ihre Meinungen zu diesem Projekt waren. Nicht nur Schüler*innen, sondern auch Mitglieder des Hannoversch Mündener Rates wurden interviewt. Auf den nächsten Seiten wirst Du unsere kommunalen Politiker*innen besser kennenlernen und auch noch Freude an unserer Rätsel/Witze-Seite haben. Wir hoffen, es gefällt Dir! :)



Der Film, viel mehr Bilder, die Protokolle und alles, was ab jetzt passiert - auf der Webseite! www.pimpyourtown.de/hannoversch-münden











VON DER IDEE ZUM BESCHLUSS

1. CRASHKURS

Bei unserem ersten Treffen haben wir zusammen drei Spiele gespielt. Unsere Betreuer*innen legten drei Karten auf den Tisch, welche mit "Kommune", "Bund" und "Land" beschriftet waren. Zu diesen Oberkategorien sollten wir mehrere Karten mit unterschiedlichen Aufgabenfeldern zuordnen. Beim zweiten Spiel wurden uns verschiedene Personen genau vorgestellt und wir sollten entscheiden, ob sie im Rat aufgestellt werden dürfen oder nicht. Beim dritten und letzten Spiel wurde uns ein Text mit Kommunalpolitik verbundenen Wörtern vorgelesen. Sollten wir eins dieser Wörter hören, so mussten wir eine Karte heben und ein Geräusch machen. Am Ende sollten wir diesen Begriff dann noch erklären und sagen, wie er mit der Politik verbunden ist.







2. AUSSCHUSS-AGs

Beim Projekt hatten wir vier Fraktionen bestehend aus je vier Ausschuss-AGs.

Eine Ausschuss-AG ist eine Expertengruppe innerhalb der Fraktion für einen

bestimmten Ausschuss. Beim Projekt hatten wir die Ausschüsse "Klima und

Umwelt", "Soziale Angelegenheiten", "Bau- und Verkehrsplanung" und "Schu-

le, Sport und Jugend". Zusammen verfassten sie Anträge für die Stadt

Hannoversch Münden. Dabei wurden die Schüler*innen von Politiker*innen

unterstützt. Sie gaben den Schüler*innen Verbesserungsvorschläge und gingen

mit ihnen die Pro-und Kontra-Argumente durch. Für diese Anträge wurden

dann Sprecher*innen für die Ausschusssitzung ausgewählt.











3. AUSSCHUSSSITZUNGEN

Die Anträge, die zuvor von den Schüler*innen verfasst wurden, wurden in der Ausschusssitzung besprochen. Die einzelnen Ausschuss-AGs haben sich gemeinsam mit jeweils einem Ratsmitglied zusammengesetzt. Über die Spanne von zwei Stunden wurde hier diskutiert, argumentiert und letztendlich abgestimmt. Während dieser Sitzung haben die Schüler*innen einen Einblick in die demokratische Abstimmung bekommen. Außerdem haben sie zum ersten Mal erfahren können, wie es so ist, in der Politik zu arbeiten.









4. STADTRATSSITZUNG

Das Finale des "Pimp Your Town" Projektes ist die Ratssitzung. In dieser haben die Schüler*innen ihre vorbereiteten Anträge dem Ratsvorsitz und dem Rest der Schüler*innen vorgestellt. Zu jedem der gestellten Anträge durften Schüler*innen ihre Hand heben, um Widersprüche oder Zustimmungen zu äußern. Argument gegen Argument ging es hier voran und es war interessant, all die verschiedenen Anträge zu hören. Erneut wurde auch hier abgestimmt. Nehmen sie den Antrag an, lehnen sie ihn ab oder enthalten sie sich von der Wahl?





4

SODUKU & JUGENDWÖRTER RATEN

8				9	4		7	5
	7	2			3	9		8
		9	8	7	2	6	3	
	9					7		
1		7	4	6			2	
			7			1		
4		5				3	8	7
			1	5	8	4		2
					7		1	6

RED FLAG, WER DIESES JUGENDWORT NICHT KENNT!

Wir haben den teilnehmenden Ratsmitgliedern ein paar Jugendwörter vorgestellt und gebeten, deren Bedeutung zu erraten. Hier könnt ihr die Antworten sehen!

	cringe	sus	slay	Red flag
Ulrich Reichel	überflüssig	Keine Idee	Positive Bestätigung	Stopl
Hartmut Teichmann	Schlief gelaufen	Keine Idee	Keine Idee	Keine Idee
Kevin Barth	Merkwürdig, sonderbar, komisch	Keine Idee	Selbstlob	No-go
Fritz Fehrensen	Völlig peinlich	Keine Idee	Besiegen, geschafft	No-go
Jennifer Hund	schräg, skurril	hot	Keine Idee	Menstruation
Markus Jerrentrup	Blödsinn, crazy, ungewöhnlich	Hässlich, unangenehm	Selbstbestätigung	Stopl

KI-BILDER DER ANTRÄGE

TOP 1: "Hallenbad in Hann. Münden"



TOP 35: "Streuobstwiesen in Hann. Münden"

















TAGESORDNUNG

- Bessere Straßenverbindung
- TOP 3: Öffnung der Hängebrücke
- TOP 5: Günstigere Tickets

- TOP 9: Öffentliche Sitzplätze mit Überdach-
- TOP 10: Renovierungen auf Kosten der Stadt
- TOP 11: Erneuerung der Bänke am Bahnsteig
- TOP 12: Mülleimer
- TOP 13: Restauration der Straßen
- TOP 14: Wegverbindung ausbauen
- TOP 15: Botanischen Garten mit Erneuerungen aussatten
- TOP 16: E-Scooter und E-Bikes
- TOP 17: Freies Stadt-WLAN
- TOP 18: Aufklärung von Rassismus an Schu-
- TOP 19: Wohltätigkeitsorganisationen unter-
- TOP 20: Touristenattraktion
- TOP 21: Gratis Wasserspender in der Innen-
- TOP 22: Mehr Polizeibewachung
- TOP 23: Mehr öffentliche Toiletten
- TOP 24: Jugendaktion
- TOP 25: Mehr Geld für kleinere Dörfer
- TOP 26: Mehr Selbsthilfegruppen
- TOP 27: Wir brauchen kostenloses WLAN
- TOP 28: 9 Euro Ticket für Hann. Münden
- TOP 29: Öffentliche Toiletten
- TOP 30: Gleichberechtigung von Flüchtlingen
- TOP 31: Mehr Sport-und Freizeitangebote
- TOP 32: Stadttheater
- TOP 33: E-Autos Verleih
- TOP 34: Mehr Tierschutzgebiete
- Top 35: Streuobstwiesen in Hann. Münden
- TOP 36: Stadtpark verschönern TOP 37: Bäume und Blumen pflanzen
- TOP 38: Mehr Solaranlagen
- TOP 39: Grünflächen
- TOP 40: Dachbepflanzung
- TOP 41: Insektenhotel(s)
- TOP 42: Mehr Wassermühlen TOP 43: Schutz vor invasiven Arten
- TOP 44: Reinigung der Stadt TOP 45: Bessere Müllentsorgung
- TOP 46: Reinigung der Flüsse
- TOP 47: Hochwasserschutz
- TOP 48: Restauration des botanischen Gar-
- TOP 49: Bessere/bequemere Sitzgelegenhei-ten in den Klassenzimmern
- TOP 50: Jugendfreizeit
- TOP 51: 8te Klassen bekommen iPads
- TOP 52: 5 Euro-Ticket
- TOP 53: Besseres Schul-WLAN
- TOP 55: Renovierte Sportplätze
- TOP 56: Rasenplätze
- TOP 57: Anschaffung neuer Sportgeräte TOP 58: Mehr Auswahl beim Kiosk
- Top 59: Gratis Periodenprodukte
- TOP 60: Kunstrasen
- TOP 61: Skatepark
- TOP 62: Fahrradgaragen an der Werra Real-
- TOP 63: Mehr Klassenfahrten für jede Klas-
- TOP 64: Fußballplatz erneuern



WIR WAREN DABEI

Grotefend-Gymnasium Werra-Realschule

VERANTWORTLICH FÜR DAS MAGAZIN UND DIE DURCHFÜHRUNG VON PIMP YOUR TOWN!

Politik zum Anfassen e.V. Königsberger Str. 18 - 30916 Isernhagen (0511) 37 35 36 30 - www.politikzumanfassen.de politik@zumanfassen.de

Demokratie leben!

KONTAKT ZUM ANSPRECHPARTNER VOR HANNOVERSCH MÜNDEN

Martina Görtler Stadtjugendring Hann. Münden Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2 34346 Hann. Münden, 05541/6526 martina.goertler@stadtjugendring-muenden.de

DANKE AN ALLE, DIE DAS PLANSPIEL MÖGLICH GEMACHT HABEN!



Alec Gosewisch, Alina Reinhardt, Emra Hofmann, Lilly Töllner, Lucas Sadlowski, Matthias Baur, Maximilian Wendisch, Torben Böker

Weitere Informationen über das Planspiel. Bildergalerien und Videos unter **www.**www.pimpvourtown.de/hannoversch-münden









